

Bildungs- und Beratungswoche

Tierwohl

20. bis 24. November 2023



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LÄNDLICHEN RAUM
UND VERBRAUCHERSCHUTZ

Schwankende Preise, unkalkulierbare Kosten, kritische Blicke aus der Öffentlichkeit und politische Entscheidungen stellen tierhaltende Betriebe weiterhin vor große Herausforderungen. Tierwohl ist in aller Munde. Gerade in turbulenten Zeiten sind Austausch, Diskussion und aktiver Wissenstransfer wichtiger denn je, um zukunftsfähige Perspektiven zu finden und mit den Entwicklungen Schritt halten zu können.

Zur Bildungs- und Beratungswoche Tierwohl wurden Expertinnen und Experten aus unterschiedlichen Bereichen der landwirtschaftlichen Nutztierhaltung eingeladen, um aktuelle Themen zu beleuchten und mit Ihnen zusammen zu diskutieren.

Gemäß dem Leitthema der Woche wurde dieses Jahr das vom BMEL geförderte Verbundprojekt Netzwerk Fokus Tierwohl als Kooperationspartner mit ins Boot geholt. Seien Sie dabei und diskutieren Sie mit.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt für alle Fachtage bis **17.11.2023**, online unter:
tierwohl.landwirtschaft-bw.de

Ansprechpartner

Scheinert Josefine, LSZ Boxberg: **Josefine.Scheinert@lsz.bwl.de**

Tagungsbeitrag

Die Teilnahme an der Bildungs- und Beratungswoche ist kostenfrei.

Veranstaltungsformat

Die Veranstaltungen werden via Webex durchgeführt. Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten nach Anmeldung den Zugangslink wenige Tage vor Veranstaltung.

Schwerpunktthema Tierwohl Schwein

Montag, 20.11.2023

Digital

via Webex

09.00 Uhr Begrüßung und Vorstellung des Netzwerk Fokus Tierwohl
Josefine Scheinert, LSZ Boxberg

Fokus Deckzentrum

09.15 Uhr Impulsvortrag zum aktuellen Stand
Benjamin Unangst, LSZ Boxberg

09.30 Uhr Planung und Bau eines Deckzentrums
Praktikerbericht

Fokus freie Abferkelung

10.30 Uhr Impulsvortrag zum aktuellen Stand
Benjamin Unangst, LSZ Boxberg

10.45 Uhr Entwicklungsperspektiven in der Schweinehaltung und Ausblick
Schweinezucht - Ergebnisse des Projekts ZSH2V
Barbara Keßler, LSZ Boxberg

11.15 Uhr Zuchtarbeit und freie Abferkelung aus Sicht eines
ZSH2V-Projektbetriebes
Praktikerbericht

12.00 Uhr Mittagspause

Fokus Kupierverzicht und Tiergesundheit

13.00 Uhr Praktikerbericht zum Einstieg in den Kupierverzicht
Martin Stodal, Creglingen-Freudenbach

13.45 Uhr - Sensibilisierung auf SINS, um Tierwohl beim Schwein zu stärken
- Ableitung geeigneter Gegenmaßnahmen
Dr. Dr. habil Gerald Reiner, JLU Gießen, Klinik für Schweine

14.45 Uhr - Tiersignale erkennen und verstehen
- FitForPigs App, Entzündungsgeschehen frühzeitig erkennen
Mirjam Lechner, UEG Hohenlohe-Franken

15.30 Uhr Zeit für Fragen und Abschlussdiskussion

Schwerpunktthema Tierwohl Rind

Dienstag, 21.11.2023

Digital

via Webex

09.00 Uhr Begrüßung

Josefine Scheinert, LSZ Boxberg

Fokus Haltungsanforderungen Milchviehhaltung

09.05 Uhr Umsetzung höherer Haltungsanforderungen in der Milchviehhaltung
Uwe Eilers, LAZBW Aulendorf

09.50 Uhr Umbau für mehr Tierwohl und Umgang mit steigenden
Anforderungen
Praktikerbericht

10.35 Uhr Gesamtbetriebliches Haltungskonzept – Fachgruppe Tierwohl-Stall
Dr. Ilka Steinhöfel, SMEKUL Sachsen

11.30 Uhr Pro-Q-BW - Eigenkontrolle anhand tierbezogener Indikatoren
Uwe Eilers, LAZBW Aulendorf

12.00 Uhr Mittagspause

Fokus Kälberhaltung

13.00 Uhr Wie sollte ein Kälberstall zukünftig aussehen?
Sibylle Möcklinghoff-Wicke, Innovationsteam Milch Hessen

13.45 Uhr Unterschiedliche Konzepte der paarweisen Kälberhaltung
Marianne Kohlmeyer, Wietzendorf
Clemens Mauch, Bischoff & Hager, Biohof Grieshaber & Schmid

15.00 Uhr EIP-Milchviehkälber – Wertschätzung durch Wertschöpfung
Anja Heitmann, AgriConcept

15.30 Uhr Individuelle Umsetzung des Vermarktungskonzeptes in der Praxis
Praktikerbericht

16.00 Uhr Zeit für Fragen und Abschlussdiskussion

Schwerpunktthema Tierwohl Geflügel

Mittwoch, 22.11.2023

Digital

via Webex

09.00 Uhr Begrüßung

Josefine Scheinert, LSZ Boxberg

Fokus Legehennen – Brustbeinschäden und Zehenpicken

09.05 Uhr - Brustbeinschäden - Stand der Wissenschaft

- Was kann Praktikern mit auf den Weg gegeben werden?

Dr. Ariane Stratmann, Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV Schweiz)

10.05 Uhr - Zehenpicken – eine unterschätzte Thematik

- Frühzeitiges Erkennen und geeignete Maßnahmen

Dr. Sabine Gebhardt-Henrich, Universität Bern

11.15 Uhr Herausforderungen beim Umgang mit Brustbeinschäden in der Bestandsbetreuung

Dr. Ferdinand Schmitt, TGD Bayern

12.00 Uhr Mittagspause

Fokus Pute – Stallklima und Tiergesundheit

13.00 Uhr - Lüftungssysteme im Offenstall – Wie lassen sich Stallklima und Tiergesundheit hierdurch verbessern?

- Erfahrungen aus dem EIP-Projekt PumaZu

Dr. Stephanie Schäfers, TiHo Hannover

13.45 Uhr Erfahrungen eines Projektbetriebes

Praktikerbericht

Fokus Tierschutzindikatoren Geflügel

14.30 Uhr - EiKoTiGer – Erhebung von Tierschutzindikatoren leichtgemacht?

- Ist das System in der Praxis anwendbar? Erfahrungen aus Projekt

Dr. Daniel Gieseke, Uni Kassel

15.00 Uhr Erfahrungen aus dem Projekt, Praxistauglichkeit des Systems

Dorothee Laumann, Betrieb Baumeister, Breckerfeld (Legehenne)

Henning Schweinebraden, Betrieb Schweinebraden,

Edermünde-Besse (Pute)

15.45 Uhr Zeit für Fragen und Abschlussdiskussion

Schwerpunktthema

Markt und Ökonomik

Donnerstag, 23.11.2023

Digital

via Webex

- 08.30 Uhr Begrüßung und Einführung
Richard Riester, LEL
- 08.45 Uhr **Situation und Ausblick in der Vermarktung von Fleisch und Milch aus Haltungsformen mit höheren Ansprüchen an das Tierwohl aus Sicht...**
- von ALDI Süd
Erik Sachtleber, Aldi Süd
 - von EDEKA Südwest
Katharina Gänger, Edeka Südwest Fleisch
 - von Tönnies
Thomas Dosch, Tönnies
 - von Müller Fleisch
Andreas Schweiger, Müller Fleisch
 - der Praxis
Dr. Reinhard Funk, Erolzheim
- Gemeinsame Diskussion
- 11.15 Uhr Wie reagieren die Schweinehochburgen im Nordwesten?
Annika Frank, LWK NRW
- 11.45 Uhr Situation und Ausblick in der süddeutschen Milchwirtschaft
(QM⁺, QM⁺⁺, Anbindehaltung)
Dr. Albrecht, Milchprüfing BW
- 12.30 Uhr Mittagspause
- 13.30 Uhr Derzeitige und kommende Fördermöglichkeiten zur Anpassung der Tierhaltung an die Anforderungen im Bereich Tierwohl
(AFP, SIUK, FAKT, Bundesförderung)
Albrecht Kümmel, MLR
- 14.45 Uhr Ökonomik und Tierwohl
Wie rechnet sich die Beteiligung an den (derzeitigen und künftigen) Tierwohlprogrammen? Welche Erlöse und Perspektiven benötigen Tierhalter für Investitionen im Bereich Tierwohl?
Norbert Schneider, LfL Bayern
- 16.00 Uhr Abschluss
Frank Gräter, LEL

Schwerpunktthema

Tierwohl Schafe und Ziegen

Freitag, 24.11.2023

Digital

via Webex

- 09.00 Uhr Begrüßung
Dr. Hans Ableiter, MLR
- 09.10 Uhr Projekt: „Gesunde Ziegen“
Prof. Maren Bernau, HfWU Nürtingen / PD Dr. Pera Herold, LGL
- 10.00 Uhr EIP-Projekt: „Erzeugung marktgerechter Weidelämmer“ –
Themenschwerpunkt: Züchterische Bearbeitung von
Tiergesundheitsmerkmalen
Dr. Markus Schmid, Uni Hohenheim
- 10.50 Uhr Betriebsvorstellung Ziegenbetriebe Themenschwerpunkte
Tierwohl/Tiergesundheit
Prof. Maren Bernau, HfWU Nürtingen / PD Dr. Pera Herold, LGL
(Projektbetriebe „Gesunde Ziegen“)
- 12.00 Uhr Mittagspause
- 13.00 Uhr Lineare Beschreibung bei Milchziegen
PD Dr. Pera Herold, LGL / Frau Antje Lange, LSZ
- 13.50 Uhr Lösungsansätze zur Schafhaltung mit langen Schwänzen
Dr. Heike Lenz / Gerhard Schuh,
Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und ländlichen Raum
- 14.40 Uhr Tierwohlbewertung und -Indikatoren für Milchziegen
Katrín Sporkmann / Dr. Heiko Georg, Thünen-Institut
- 15.30 Uhr Zeit für Fragen und Abschlussdiskussion
Dr. Hans Ableiter, MLR

Impressum

Referat 28 - Bildung und Beratung

Referat 26 - Tierzucht, Tierhaltung, Fischerei, Immissionsschutz

Telefon: 0711 126 2312

Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und

Verbraucherschutz Baden-Württemberg

Kernerplatz 10

70182 Stuttgart

mlr.baden-wuerttemberg.de

Unterstützt von:



Gefördert durch



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

Projektträger



Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages